

Zeitschrift:	Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Herausgeber:	Bauen + Wohnen
Band:	13 (1959)
Heft:	10: Van den Broek und Bakema
Rubrik:	Hinweise

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neues Diktiergerät

PHILIPS



nur Fr. 480.-

plus Zubehör

Geringes Gewicht,
geeignet für Reise und Büro

Gleicher Gerätetyp
für Chef und Sekretärin

Sehr klare Wiedergabe
durch normales Tonband

Tonbandspulen vereint
in Plexiglas-Kassette,
dadurch einfacher Bandwechsel

2x20 Min. Diktierzeit pro Kassette

Spielend leichte
Korrektur und Wiederholung



Waser

Gebietsvertretung für Zürich und die Ostschweiz
Vorführung und Verkauf Limmatquai 122 Telefon 24 46 03

Hinweise

TEAM X ein neuer CIAM?

Letzten Monat hatte sich in Otterlo eine Gruppe von Architekten, die sich anlässlich des CIAM-Kongresses in La Sarraz 1957 bildete, zusammengefunden. Ihr gehören an: Bakema (Holland), Grung (Norwegen), Rogers (Italien), Roth (Schweiz), Soltan (Polen), Trautwein (Deutschland), Voelcker (England) und Wogensky (Frankreich).

Die CIAM wurde 1928 in La Sarraz von Architekten aus verschiedenen Ländern

gegründet, welche die dringende Notwendigkeit verspürten, eine Disziplin zu schaffen, mit der die Kräfte, die die Städte zu einem ungesunden Organismus machen, in welchem individuelles und soziales Leben nicht existieren kann, unterbunden werden.

Die ersten Grundsätze für die Stadtplanung wurden hier festgelegt und sind seitdem zum fundamentalen Element bei deren Verwirklichung in vielen Ländern geworden.

Im Laufe der ersten dreißig Jahre haben sich die Vorstellungen zum neuen Städtebau, gleichzeitig aber auch verschiedene Meinungen über dieses Problem entwickelt,

so daß die CIAM zum wichtigen Schluß kam, sich aufzulösen.

Das «TEAM X» will versuchen, die neuesten Erkenntnisse im Städtebau und im Bauen überhaupt, wie sie vor allem am 10. CIAM-Kongreß 1956 in Dubrovnik niedergelegt wurden, zu verwirklichen. Es wurde aber beschlossen, den Namen CIAM nicht mehr in Verbindung mit den Arbeiten der neuen Gruppe zu bringen. Die Aufgabe, die sich das «TEAM X» stellt, kann etwa so benannt werden: Es soll versucht werden, die individuellen und weichen Eigenschaften des Menschen zu erkennen, und mit Hilfe dieser Erkenntnisse soll die Basis der modernen Architektur verbreitet werden.

Liste der Fotografen

L. und E. Bakema, Rotterdam
Beringer und Pampaluchi, Zürich
van Beurden-Hendrikx, Hengelo
C. Blazer
G. Burg, Rotterdam
M. Frieling, Zürich
A. Jensen, Zürich
Kamman, Schiedam
G. Stutz, Zürich
Openbare Werken, Rotterdam
R. de Vries, den Haag
J. A. Vrijhof, Rotterdam

Satz und Druck Huber & Co. AG.
Frauenfeld

Tafel-, Kaffee- und Teegeschirre



Goldene Medaille XI. Triennale

Argovia 2025

Zu beziehen durch

KERAGRA GmbH, Talstraße 11, Zürich, Tel. 051/23 91 34

BGT- Holz-Metall- Fenster

erhöhen den Wert
des Gebäudes und reduzieren
dessen Unterhaltskosten.
Holz und Leichtmetall in ein-
wandfreier konstruktiver Ver-
bindung. Ein Qualitätsprodukt
langjähriger Erfahrung und
enger Zusammenarbeit.

GC 5912

A. Bommer, Fensterfabrik, Zürich
Geilinger & Co., Winterthur
Fenster-Theil, Winterthur